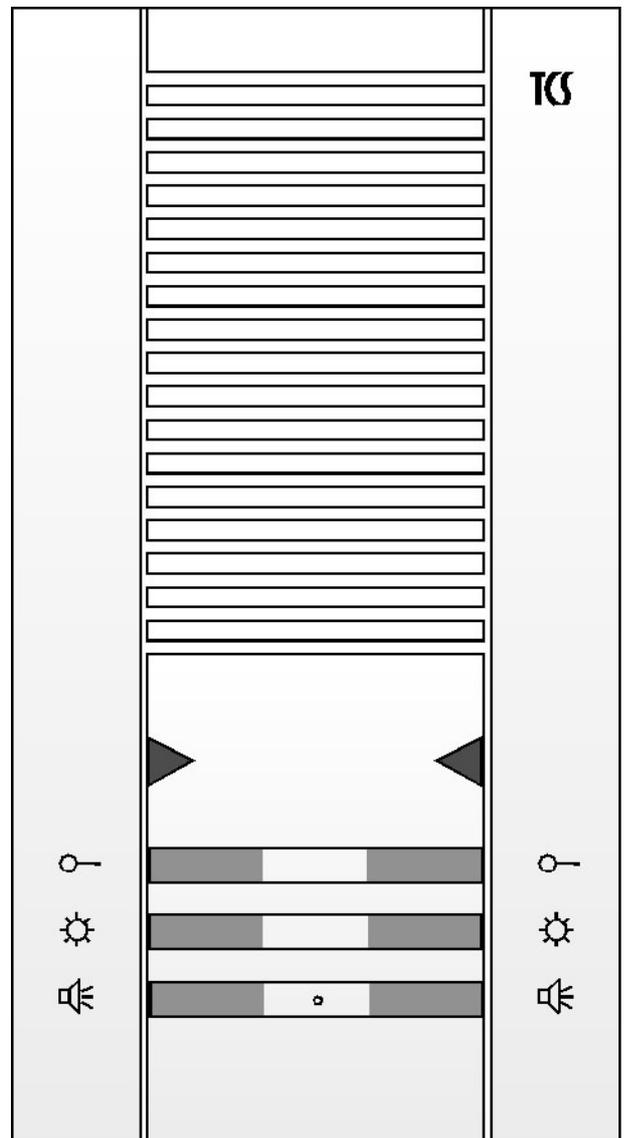


Produktinformation

Station zum Freisprechen ISW4000



Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	2
Sicherheitshinweise	3
Geräteübersicht	4
Technische Daten	4
Verwendung.....	5
Kurzbeschreibung	5
Grund-Funktionen	5
Zusatz-Funktionen.....	6
Montage und Installation.....	6
Öffnen	6
Montieren	6
Leitungen anschließen	7
Standardanschluss	7
2-Draht-Sonderbetrieb: Etagentaster am TSC:BUS	7
Parallelschaltung	7
Gerät komplettieren.....	7
Inbetriebnahme	8
Programmieren mit dem TCSK-01	8
Ruftonauswahl	8
Ruftonauswahl Haustür	8
Ruftonauswahl Wohnungstür	9
Ruftonauswahl Internruf	9
Bedienung Umschalttaste Sprechen / Hören / Wechselsprechen.....	10
Reinigung.....	10
Service.....	10

Lieferumfang

1 x ISW4000
Produktinformation

Sicherheitshinweise

! Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

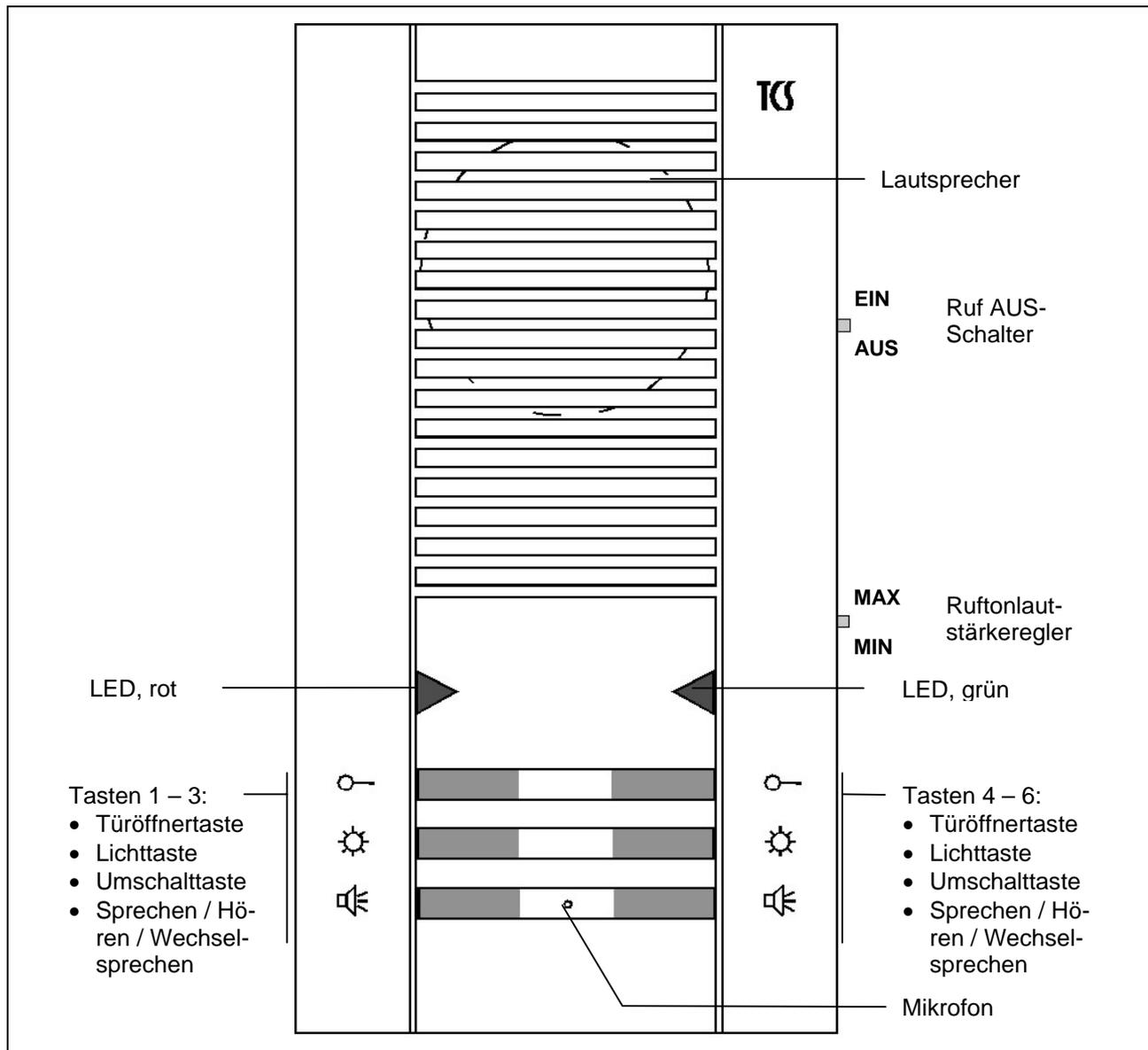
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm² Querschnitt,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

! Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TCS:BUS-Adern a und b jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Geräteübersicht



Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V ± 8 % (Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Kunststoff, weiß
Abmessung (in mm):	H 170 mm x B 90 mm x T 26 mm
Gewicht	160 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 °C bis 40 °C
Schutzart:	IP20
Eingangsstrom: 2-Draht	I(a) = 6,5 mA in Ruhe
	Max. Eing.strom: I(amax) = 90 mA
Eingangsstrom 3-Draht	I(a) = 0,5 mA, I(P) = 6,5 mA in Ruhe
	Max. Eing.strom: I(Pmax) = 73 mA

Verwendung

- Das ISW4000 ist eine Station zum Freisprechen. Sie sind für den Betrieb in TCS-Audioanlagen und kombinierten Audio-/Videoanlagen geeignet.
- Mit Zubehör zu einem Tischgerät ergänzbar.
- Versorgungs- und Steuergeräten sind entsprechend der anzuschließenden Anzahl ISW4000 auszuwählen:

2-Draht-Betrieb

Max.Anzahl ISW4000	bei Verwendung von Versorgungs- und Steuergerät
6	BVS20
24	BVS100
6	NBV1000
6	BVS20 + NGV1011 (NVG03)

3-Draht-Betrieb

Max.Anzahl ISW4000	bei Verwendung von Versorgungs- und Steuergerät
60	BVS20 + NGV1011 (NVG03)

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

Türruf empfangen, Sprechen	Durch einen Ruf ton und optisches Signal (grüne LED leuchtet) wird ein Ruf von der Haustür signalisiert. Durch Betätigen der Umschalttaste Sprechen / Hören / Wechselsprechen wird eine Sprechverbindung zur Außenstation aufgebaut.
Akustische Signalisierung	Türrufe (von der Haustür), Etagenrufe (von der Wohnungstür) und Internrufe (von anderer Innenstation)
Optische Signalisierung	<ul style="list-style-type: none"> • grüne LED leuchtet bei eingehendem Tür- und Internruf oder blinkt dreimalig, wenn Sprachkanal belegt • rote LED leuchtet, wenn Ruf AUS aktiviert
Sprechen beenden	Betätigen der Umschalttaste Sprechen / Hören / Wechselsprechen oder automatisch (voreingestellte Zeit: 130 s)
Tür öffnen	durch Betätigen einer der Türöffnertasten (1 oder 4)
Mithörsperre	integriert
Lichtschaltfunktion auslösen	mit einer der Lichttasten (2 oder 5)

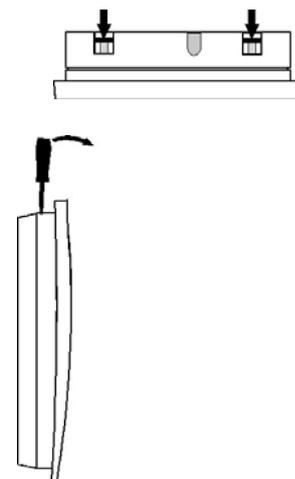
Zusatz-Funktionen

Ruftonauswahl	8 manuell einstellbare Ruftöne möglich für: <ul style="list-style-type: none"> • Türruf von der Haustür, • Türruf von der Wohnungstür, • Internruf.
Rufunterscheidung	Für 3 verschiedene eingehende Rufe werden durch fest eingestellte verschiedene Töne signalisiert: für Internruf, Türruf und Etagenruf.
Ruftonausgabe abschaltbar	mit Ruf AUS-Schalter, Anzeige Ruf AUS über rote LED
Ruftonlautstärke	stufenlos einstellbar
Parallelruf	Eine zweite Innenstation klingelt bei eingehendem Tür-, Etagen- und Internruf mit. Der Rufton ertönt an beiden Geräten. Manuell oder mit Servicegerät programmierbar.

Montage und Installation

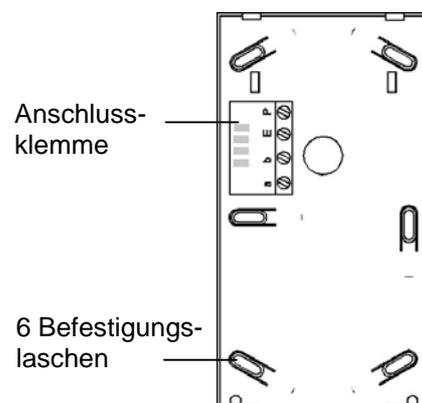
Öffnen

- Führen Sie einen kleinen Schraubendreher vorsichtig nacheinander in die beiden Schlitze hinter den oberen Rastnasen (Oberseite des Gerätes) ein.
- Ziehen Sie den Schraubendrehergriff zu sich heran und drücken Sie so Ober- und Unterschale auseinander. Die Oberschale lässt sich jetzt abziehen.



Montieren

Zum Befestigen auf dem Untergrund stehen mehrere Befestigungslaschen zur Auswahl. Montieren Sie die Unterschale an mindestens drei Befestigungsbohrungen mit geeigneten Schrauben an der Wand.



Leitungen anschließen

- Verwenden Sie einen kleinen Schraubendreher zum Anschließen der Leitungen, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Minimieren Sie die Länge der Leitungen oberhalb der Unterschale, um die Leitungen problemlos unterbringen zu können und die Leitungen beim Aufrasten der Oberschale nicht einzuklemmen.

-

Standardanschluss

Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung an. An den Klemmen E und P wird der Etagenruftaster separat angeschlossen.

2-Draht-Sonderbetrieb: Etagentaster am TSC:BUS

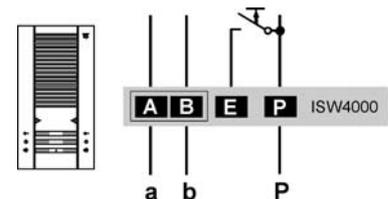
Stehen nur drei Adern zum Gerät zur Verfügung, muss die a-Ader (oder b-Ader) auch zum Anschließen des Etagentasters benutzt werden.

Achtung! Etagentaster an die Klemme E anklemmen! ertönt kein Etagenrufton, ist der Etagenruftaster an die andere Busader zu klemmen.

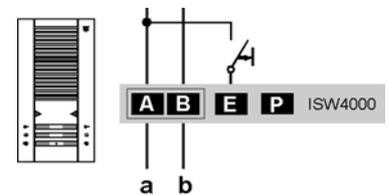
Parallelschaltung

Eine Programmierung der Parallelzuordnung mittels TCSK-01 (* 99 #) ist bei Verwendung dieser Schaltung nicht erforderlich.

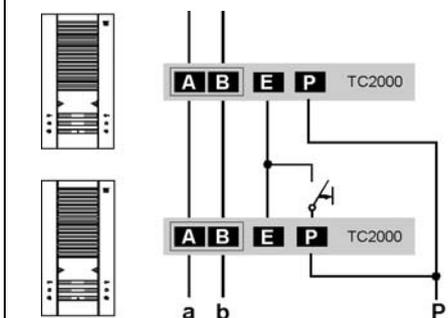
Standardanschluss



3 Leitungen (a, b, E) vorhanden

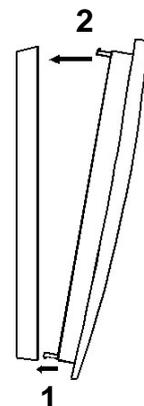


Parallelschaltung von 2 ISW4000



Gerät komplettieren

- Lassen Sie die beiden unteren Rastnasen der Oberschale in den vorgesehenen Öffnungen der Unterschale einrasten (1).
- Drücken Sie gegen die Oberschale, bis auch die oberen Rastnasen hörbar einrasten (2).



Inbetriebnahme

- Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- Prüfen Sie die a- und b-Ader auf Kurzschluss.
- Schalten Sie die Netzspannung ein.

Programmieren mit dem TCSK-01

Parallelzuordnung / Steuerfunktion 10

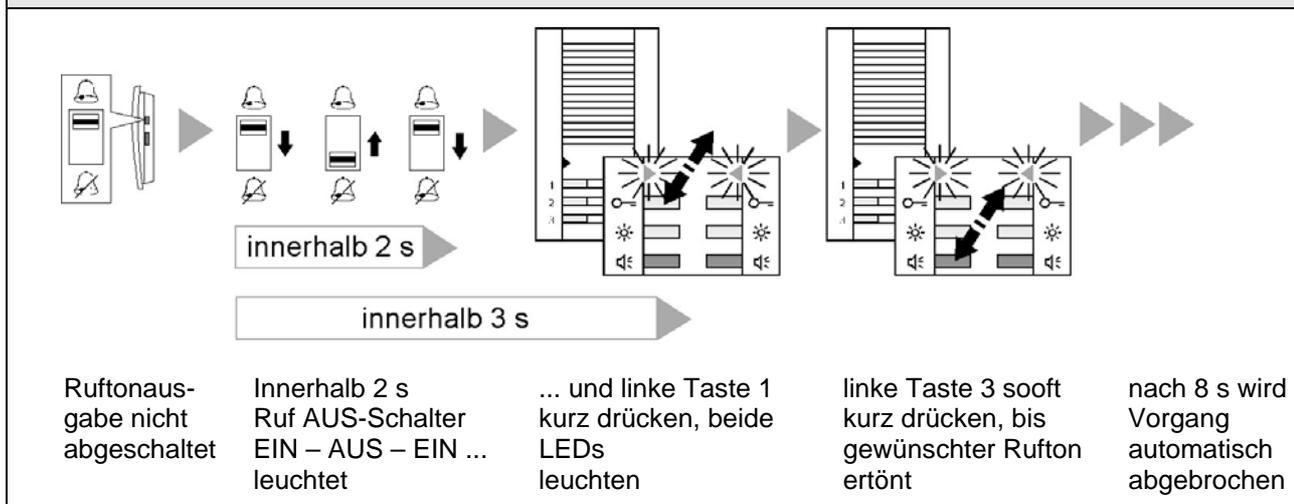
* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr #

Hinweis:

Löschen der Parallelzuordnung und Aktivieren der Steuerfunktion 10 mit Parallelzuordnung zur Seriennummer 0.

Ruftonauswahl

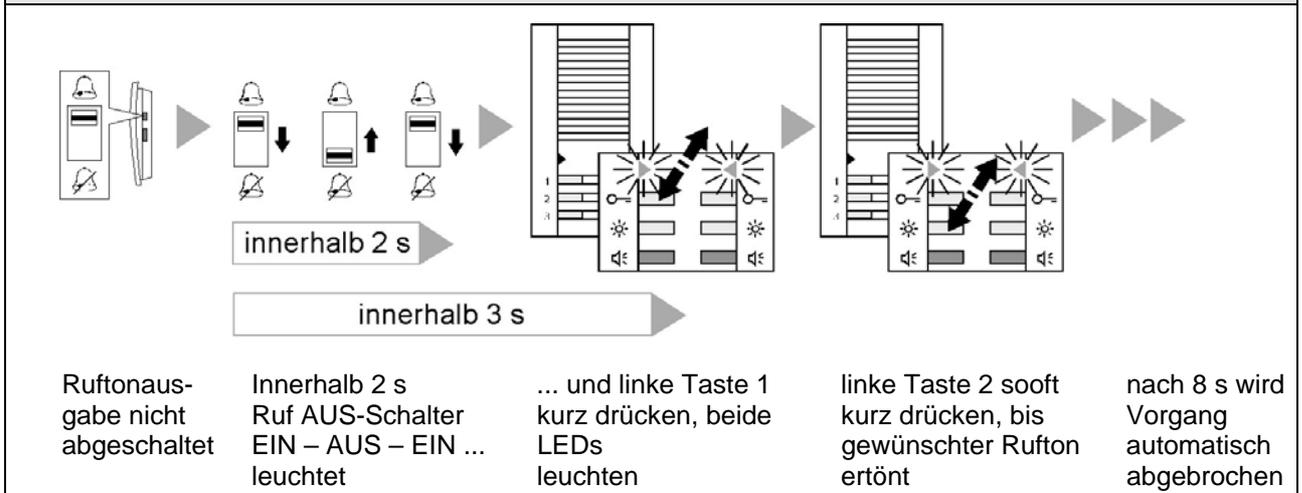
Ruftonauswahl Haustür



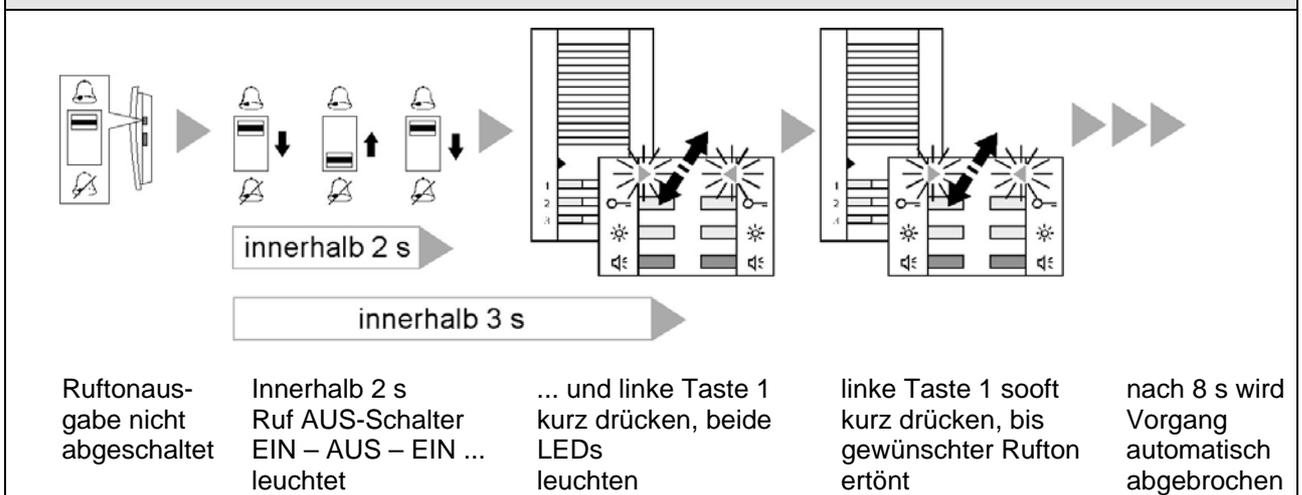
Legende Programmierung

Taste drücken, bis ...		LED leuchtet	
Taste kurz drücken		weiter	
Taste loslassen		wiederholen	

Ruftonauswahl Wohnungstür



Ruftonauswahl Internruf



Bedienung Umschalttaste Sprechen / Hören / Wechselsprechen

Die Tasten 3 und 6 sind gleich belegt. Mit dem Betätigen einer dieser Tasten wird nach einem Türruf von der Haustür nur das Gespräch angenommen. Beim weiteren Sprechen wird die Verbindung über die Lautstärke der Gesprächspartner mittels einer Sprachwaage gesteuert. Die Taste braucht nicht mehr gedrückt zu werden.

Bei sehr lauten und unregelmäßigen Hintergrundgeräuschen, die eine ordnungsgemäße Funktion der Sprachwaage stören, kann die Station auch als Wechselsprechgerät betrieben werden:

- Drücken Sie bei bestehender Sprechverbindung die Umschalttaste Sprechen / Hören / Wechselsprechen länger als 1 s.
- Halten Sie während des Sprechen immer die Umschalttaste gedrückt:
- Die Sprechverbindung wird beendet durch kurzes Drücken der Umschalttaste oder nach Ablauf der eingestellten Sprechzeit der Außenstation.

Reinigung



Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser in das Gerät!
Verwenden Sie keine scharfen und kratzenden Reinigungsmittel!

Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch.
Stärkere Verschmutzungen entfernen Sie mit einem milden Haushaltsreiniger.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 0700 82 74 68 54
(12 ct/Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz)